



REGION HANNOVER UNTERSTÜTZT KOMMUNEN BEIM KLIMASCHUTZ

Veröffentlicht am 14.07.2022 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Die Region Hannover setzt beim Klimaschutz jetzt noch stärker auf die Umsetzung kommunaler Projekte. Hierzu hat die Regionsversammlung jetzt die "Richtlinie Kommunaler Klimaschutz" beschlossen. "Wenn die Region klimaneutral werden will, müssen die Kommunen klimaneutral werden. Klimaschutz in der Region wird in den Städten und Gemeinden gemacht. Unser Ziel ist es deshalb, den Städten und Gemeinden mehr Service zu bieten. Von der Beratung zum Konzept und dann zur Nutzung der Fördermittel des Bundes zur konkreten Umsetzung von energetischer Sanierung, Photovoltaik, alternativer Wärmeplanung, so wollen wir Kommunen mit unserem Angebot unterstützen", erläutert Christine Karasch, Dezernentin für Umwelt,



Region Hannover

Planung und Bauen. Für die bis 2025 laufende Förderrichtlinie stehen ab 2023 jährlich 350 000 Euro bereit. Im laufenden Jahr sind es etwa 125 000 Euro. Die Region Hannover fördert Konzepte und Beratungen mit einem Zuschuss von 3000 bis 10 000 Euro, für die konkrete Projektumsetzung zahlt die Region 5000 bis 20 000 Euro. Pro Kommune bezuschusst die Region im Kalenderjahr maximal zwei Maßnahmen. Anfragen zur Förderrichtlinie beantwortet die Klimaschutzleitstelle der Region Hannover per E-Mail unter klimaschutzleitstelle@region-hannover.de.